



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 24.01. - 26.01.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Verkehrsunfall mit Sachschaden" "Fahrzeugführer unter Alkohol- und Betäubungsmittelinfluss" "Besonders schwerer Diebstahl eines Mountainbikes" "Wahlplakate heruntergerissen" "Verkehrsunfall mit Sachschaden im Zusammenhang mit diversen Straftaten" "Sachbeschädigung durch Graffiti" "Geschwindigkeitskontrolle"

Verkehrsunfall mit Sachschaden

B 189, Vielbaum, 24.01.2025, 19:57 Uhr

Am Freitagabend kam es zu einem Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 189 nahe der Ortschaft Vielbaum mit einer langandauernden Vollsperrung. Ein 52-jähriger befuhr mit seinem LKW die B 189 in Richtung Wittenberge und kam aufgrund schlechter Sichtverhältnisse rechtsseitig von der Fahrbahn ab und rutschte in den angrenzenden Graben. Der Lkw kam auf der gesamten Beifahrerseite zum Liegen, wobei der Fahrer unverletzt blieb. Zur Bergung des LKWs wurde die B 189 zunächst halbseitig und anschließend für 9 Stunden voll gesperrt. Die Absicherung erfolgte in Zusammenarbeit des Ordnungsamts Seehausen mit der Polizei. Am Folgetag wurde die Fahrbahn gegen 08:20 Uhr wieder freigegeben. Es entstand Sachschaden im unteren sechsstelligen Bereich.

Fahrzeugführer unter Alkohol- und Betäubungsmittelinfluss

Seehausen, Lindenstraße, 25.01.2025, 13:45 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten einen 37-jährigen Golf-Fahrer. Bei der Kontrolle der Verkehrstüchtigkeit ergab die Atemalkoholmessung einen Wert von 0,54‰. Zudem reagierte ein Drogenschnelltest positiv auf Amphetamine und THC. Zur Beweissicherung wurde im Krankenhaus Seehausen eine Blutprobenentnahme durchgeführt und die Weiterfahrt untersagt.

Eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wurde eingeleitet.

Besonders schwerer Diebstahl eines Mountainbikes

Stendal, Ostwall, 24.01.2025 - 25.01.2025

Durch unbekannte Täterschaft wurde der Keller eines Mehrfamilienhauses aufgebrochen und ein Mountainbike entwendet. Es entstand Sachschaden im unteren vierstelligen Bereich. Das Fahrrad wurde zur Fahndung ausgeschrieben und ein Strafverfahren eingeleitet.

Wahlplakate heruntergerissen

Stendal, Bismarckstraße, 25.01.2025

Durch eine bislang unbekannte Täterschaft wurden neun Wahlplakate verschiedener Parteien, welche an Straßenlaternen befestigt waren, heruntergerissen. Die Plakate haben eine Größe von ca. 90 mal 60 Zentimeter. Die entsprechenden Strafverfahren und die Ermittlungen der Kriminalpolizei wurden eingeleitet.

Verkehrsunfall mit Sachschaden im Zusammenhang mit diversen Straftaten

Tangerhütte, Heinrich-Rieke-Ring, 25.01.2025, 19:25 Uhr

Durch eine Zeugin wurde ein Verkehrsunfall über den polizeilichen Notruf gemeldet. Dabei kollidierte ein Transporter mit einer Laterne und einem Baum, wodurch Sachschaden entstand. Anschließend entfernte sich der Fahrzeugführer unerlaubt

vom Unfallort. Während der Unfallaufnahme konnte durch Mithilfe eines Bürgers der Fahrzeugführer kontaktiert und zum Unfallort bestellt werden. Dieser fuhr kurz darauf mit seinem Fahrrad zur Unfallstelle. Bei dem 50-jährigen wurde erheblicher Alkoholgeruch und Ausfallerscheinungen festgestellt. Zudem ist er nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis. Dem 50-jährigen Beschuldigten wurde die Maßnahme der Blutprobenentnahme eröffnet. Vor der Verbringung ins Krankenhaus leistete der Beschuldigte Widerstand, sodass die Handfesseln angelegt werden mussten. Polizeibeamte wurden dabei nicht verletzt. Nach Abschluss der Maßnahme wurde der Beschuldigte entlassen und mehrere Strafverfahren gegen ihn eingeleitet.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Stendal, Mannsstraße, 26.01.2025

Durch Zeugen wurde gemeldet, dass sich Personen an einer Garage vermutlich widerrechtlich aufhalten. Durch die Polizeibeamten konnten vor Ort drei Beschuldigte festgestellt werden. Weiterhin befanden sich zwei frische Graffiti an einer Garagenwand. Ein Graffiti hatte den Schriftzug „FCM“ in einer Größe von fünf mal zwei Meter, was in weiß, blau und schwarzer Farbe aufgesprüht wurde. Der andere Schriftzug „ASP GANG“ 90 mal 60 Zentimeter wurde mit weißer Farbe aufgetragen. Gegen die drei Beschuldigten wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Geschwindigkeitskontrolle

Stendal, Lüderitzer Straße a. H. B 189, 26.01.2025, 10:10 Uhr

Am Sonntagvormittag führten die Polizeibeamten Geschwindigkeitsmessungen in der Lüderitzer Straße auf Höhe der B 189 durch. Dabei wurden 25 Fahrzeuge gemessen, wovon fünf Fahrzeuge die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h überschritten. Der schnellste Fahrzeugführer fuhr 97 km/h.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de